

11.01.2021 - 08:00 Uhr

Allianz beginnt achtjährige Partnerschaft mit der Olympischen und der Paralympischen Bewegung

Wallisellen (ots) -

- Offizieller Start der weltweiten Partnerschaft mit der Olympischen und der Paralympischen Bewegung
- Allianz weitet ihr Pilotprogramm aus, um Athleten, Teams, Freiwillige und Fans in über 200 Ländern zu fördern und zusammenzuführen
- Olympische und Paralympische Bewegung werden mit Produkten und Dienstleistungen unterstützt

Allianz nahm am 1. Januar offiziell die achtjährige, weltweite Partnerschaft des Unternehmens mit der Olympischen und der Paralympischen Bewegung auf. Die Zusammenarbeit mit der Paralympischen Bewegung läuft bereits seit 2006.

"Allianz ist stolz darauf, die Olympische und die Paralympische Bewegung weltweit als <Offizieller Versicherungspartner> zu unterstützen", so Oliver Bäte, Vorstandsvorsitzender der Allianz SE: "Als Unterstützer des Sport-Ökosystems und mithilfe der gemeinsamen Kernwerte Exzellenz, Freundschaft, Inklusion und Respekt freuen sich die Allianz und ihre 148 000 Mitarbeitenden und 100'000 Aussendienstmitarbeitenden darauf, die Athleten und ihre Familien sowie deren Ambitionen zu fördern."

Seit der Bekanntgabe der Partnerschaft im September 2018 hat der Versicherer Fans, Sportler, Mannschaften und Mitarbeitende in den vier Pilotmärkten - Australien, China, Frankreich und Spanien - durch Gesundheitsaktivitäten gefördert. Allianz präsentierte die "Wellbeing Week" des Olympischen Komitees von Australien, um Wege zur Verbesserung der psychischen Gesundheit aufzuzeigen. Zudem arbeitete Allianz mit dem Organisationskomitee für die Olympischen Spiele in Paris 2024 zusammen, um Mitarbeitende, Kunden und Partner zu ermutigen, für den "Club Paris 2024" - eine Initiative für mehr Bewegung, dank der man Teil der Olympischen und Paralympischen Spiele wird - zu gehen oder zu rennen.

Allianz wird ihre lokalen Initiativen verstärken, um Athleten und Fans auf der ganzen Welt einander näherzubringen. Um nur einige Beispiele zu nennen: Der globale Versicherer wird Konsumenten und Mitarbeitenden die Chance bieten, am Olympischen Fackellauf 2022 in Peking teilzunehmen. Ausserdem werden Jugendliche motiviert, den Geist und die Werte der Olympischen und Paralympischen Bewegungen anlässlich der Allianz Sport Camps kennenzulernen, indem sie dort Sportarten ausprobieren, Freundschaften knüpfen und von Athleten lernen. Darüber hinaus wird Allianz die Olympischen und Paralympischen Bewegungen mit massgeschneiderten Versicherungslösungen und -leistungen unterstützen.

"Seit der Bekanntgabe dieser neuen Vereinbarung im Jahr 2018 haben unsere Teams bereits in wichtigen Pilotmärkten zusammengearbeitet, um Sportler und die Olympische Bewegung zu unterstützen", erklärte der Präsident des Internationalen Olympischen Komitees (IOC), Thomas Bach. "Jetzt, wo wir in das Olympische Jahr starten, freuen wir uns darauf, unsere globale Zusammenarbeit mit Allianz so richtig zu beginnen."

"Allianz bietet den Athleten und den Werten der Paralympischen Bewegung eine globale Sichtbarkeit und wir freuen uns auf die nächste gemeinsame Phase der Zusammenarbeit", fügte der Präsident des Internationalen Paralympischen Komitees, Andrew Parsons, hinzu.

"Als ehemaliger Olympionike freue ich mich natürlich ganz besonders über diese langjährige Partnerschaft. Sie wird unsere Bekanntheit auch in der Schweiz durch die enorme Strahlkraft und mediale Präsenz der Sportveranstaltungen noch einmal massiv stärken. Jetzt hoffe ich, dass die nächste Olympiade in Tokyo stattfinden kann und drücke den Schweizer Athletinnen und Athleten besonders stark die Daumen, dass sie sich qualifizieren und gute Resultate erzielen", betont Severin Moser, CEO der Allianz Suisse.

Die Partnerschaft wird von 2021 bis 2028 dauern. Weitere Einzelheiten finden Sie unter <https://www.allianz.com/de/about-us/sports-culture.html>

Pressekontakt:

Aurika von Nauman
Tel. +49 89 3800 16052, e-mail: aurika.von-nauman@allianz.com

Bernd de Wall
Tel.: 058 358 84 14; e-mail: bernd.dewall@allianz.ch